



Fiberdeck[®]

Montageanleitung

WPC-Sichtschutz BOSTON

Diese Montageanleitung ist vor Beginn der Arbeiten sorgfältig durchzulesen. Bei Nichtbeachtung dieser Montageanleitung erlischt die Garantie.

Die Sichtschutzpaneelen aus Verbundholz sind nicht für den strukturellen Einsatz bestimmt.

Der Sichtschutz hält Windgeschwindigkeiten von bis zu 120 km/h stand: mit einer Höhe von 1840 mm in Betonverguss und mit 1240 mm auf Pfostenträger.

LAGERUNG:

Die WPC-Sichtschutzpaneelen müssen so auf einer ebenen Fläche gelagert werden, dass sie sich nicht verformen. Die Paneelen müssen 48 Stunden vor der Montage flach auf der Baustelle gelagert werden.

WERKZEUG:

- Erdbohrer
- Maßband
- Bohrschrauber
- Radiale Pendel-Tischsäge
- Rolle Schnur
- Wasserwaage
- Innensechskantschlüssel M6
- Bohrhammer
- Spaten
- Schaufel
- Schubkarre
- Eimer
- Sprühdose zum Markieren

Die Paneelen müssen 48 Stunden vor der Montage flach auf der Baustelle gelagert werden.

DIE 4 WICHTIGSTEN PUNKTE, DIE ZU BEACHTEN SIND

1. SICHERSTELLEN, DASS DER PFOSTEN RICHTIG BEFESTIGT IST

In 50 cm Beton einzementieren oder an einer niedrigen Wand befestigen, siehe Montageanleitung.

2. MAXIMALE HÖHE VON 1,2 m AUF PFOSTENTRÄGER

Für eine Windbeständigkeit von 120 km/h, ist eine maximale Höhe über dem Pfostenträger von 1,2 m einzuhalten. Um den Windwiderstand des Sichtschutzes in Gebieten mit hoher Windbelastung zu erhöhen, empfehlen wir die Verwendung von durchbrochenem Aluminiumdekor.

3. DEHNUNGSABSTAND - KÜRZEN

Beim Kürzen eines Sichtschutzelements verwenden Sie die Länge der unteren/oberen Schiene als Referenz und passen Sie die Paneelen/Dekorelemente mit 2 cm Überlänge an. (1 cm auf jeder Seite der Schiene).

4. AUF KRATZER ACHTEN

Die Struktur des Sichtschutzauns BOSTON besteht aus pulverbeschichtetem Aluminium. Trotz seiner großen Widerstandsfähigkeit kann dieses Material bei unsachgemäßer Handhabung dauerhaft zerkratzt werden.

ELEMENTE DES SICHTSCHUTZZAUNS BOSTON



- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 1. Schutzkappe 2. Pfosten 1840 mm zum Einzementieren oder Montieren auf Pfostenträger 3. Pfosten 1840 mm zum Einzementieren 4. Pfostenträger 120 x 120 mm + 4 Kappen 5. Abschlussprofil | <ul style="list-style-type: none"> 6. Obere und untere Schiene + 4 Verbindungsstücke 7. Dekor Horizontal 8. Dekor Vertikal 9. WPC-Paneele + Metallverstärkung 10. Aluminiumdiele |
|---|---|

ÜBEREINSTIMMUNG DER HÖHE SICHTSCHUTZ/PFOSTEN

Anzahl der Paneelen WPC oder Aluminium	Höhe Sichtschutz In mm	Höhe Pfosten in mm	
		Einbetonierung	auf Pfostenträger
12	1800	2340	1840
11	1650	2190	1690
10	1500	2040	1540
9	1350	1790	1390
8	1200	1540	1240
7	1050	1390	1090
6	900	1240	940



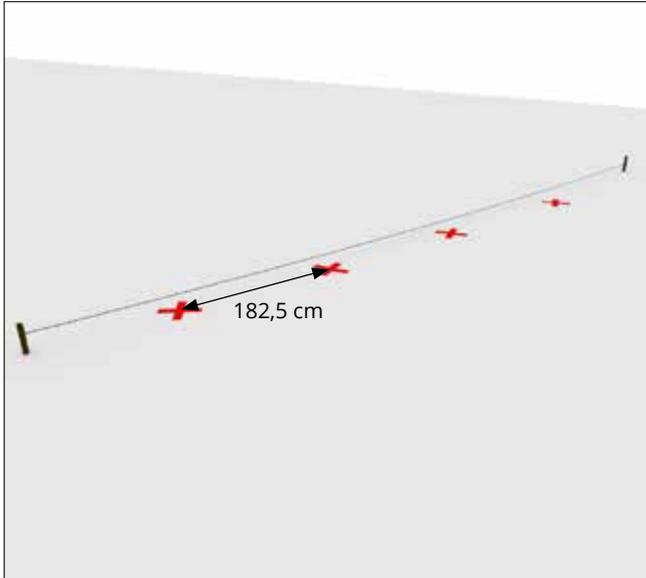
Ein horizontales Dekorelement ersetzt je nach Modell 2 oder 3 Paneelen.

- ✓ H: 45 cm = 3 Paneelen
- ✓ H: 30 cm = 2 Paneelen

Die Pfosten können mit einem speziellen kreisförmigen Metallsägeblatt mit feinen Zähnen geschnitten werden.

1 - MONTAGE VON PFOSTEN MIT BETONVERGUSS

1 - Zeichnen Sie die Position des Sichtschutzes mit einer Kreidelinie auf den Boden und markieren Sie die Position der Pfosten mit der Sprühdose alle 182 cm. Graben Sie Löcher von ca. 50 cm Tiefe und 40 cm Durchmesser, in denen die Pfosten positioniert werden.



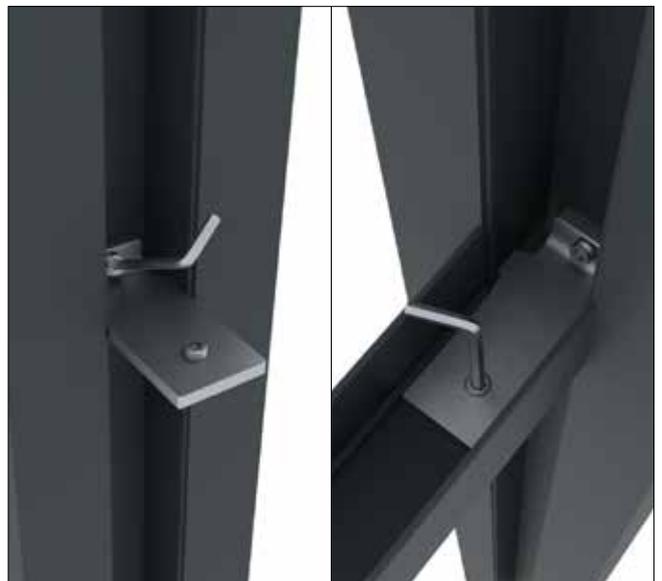
2 - Positionieren Sie den ersten Pfosten und füllen Sie das Loch mit vorbereitetem Trockenbeton (1 Volumeneinheit Zement, 2,5 Sand, 3,5 Kies, 0,5 Wasser).



3 - Überprüfen Sie das Lot mit einer Wasserwaage. Stellen Sie die Höhe des Pfostens in Bezug auf den Boden so ein, dass er 184 cm hochragt. Das Verhältnis zwischen Pfostenhöhe und gewünschter Höhe des Sichtschutzauns ist der "Tabelle 1" zu entnehmen.

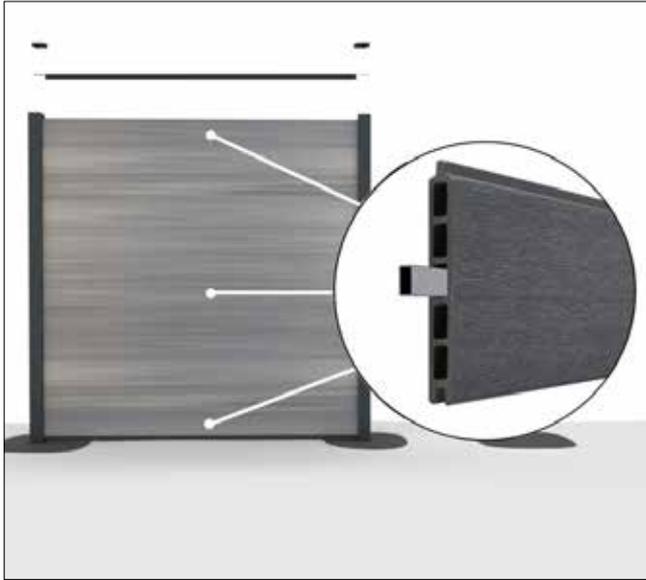


4 - Montage der ersten Paneele (1 Pfosten + 1 Pfostenträger). Positionieren Sie die untere Schiene auf dem Boden in einem Abstand von 2 cm vom Boden. Befestigen Sie das zuvor in den Pfosten eingesetzte Verbindungsstück. Verwenden Sie einen Inbusschlüssel M6.



5 - Richten Sie die untere Schiene mit einer Wasserwaage in der richtigen Höhe horizontal aus und ziehen Sie dann die Verbindungsstücke mit dem Inbusschlüssel M6 am Pfosten fest. Auf beiden Seiten jeder Verbund-/Aluminiumpaneele ist ein Mindestdehnungsabstand von 5 mm vorgesehen. Bei Höhenunterschieden ist es möglich, eine auf Länge geschnittene Endleiste zu verwenden.

6 - Setzen Sie die Aluminium- oder Verbundpaneelen je nach dem gewählten Muster ein. Setzen Sie die erste Paneele in die untere Schiene ein und wiederholen Sie den Vorgang mit den anderen Paneelen. Überprüfen Sie das Vorhandensein einer verzinkten Stahlverstärkung bei jeder vierten Paneele.



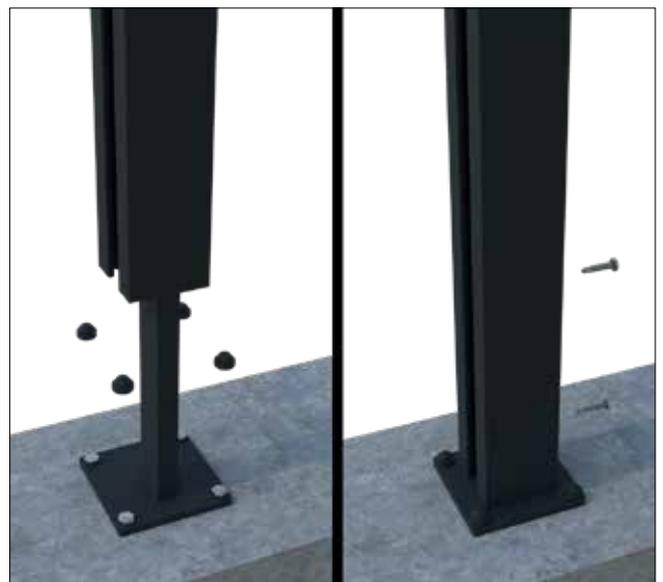
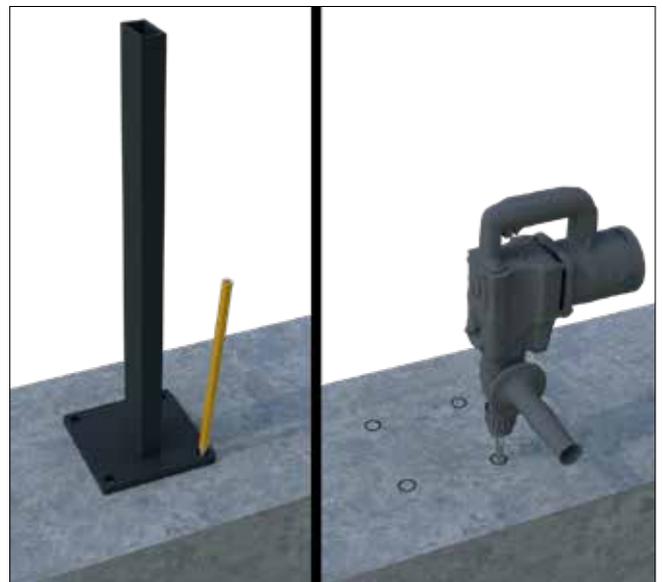
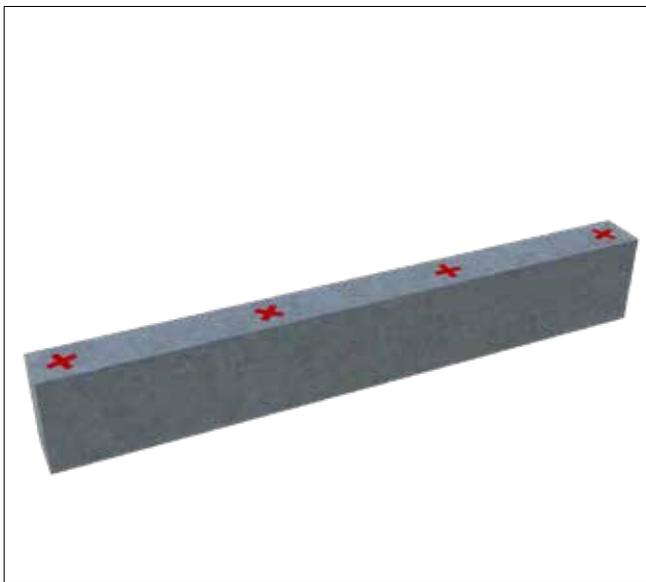
- 7 - Den zweiten Pfosten einzementieren. Regulieren Sie Höhe und Vertikalität des Pfostens. Verstärken Sie das Ganze mit Stützbalken.
- 8 - Wiederholen Sie den Vorgang. Fahren Sie auf die gleiche Weise fort und drücken Sie den Beton am Fuß jedes Pfostens gut fest.
- 9 - Vor dem Trocknen des Betons die Ausrichtung der Pfosten mit der Kreidelinie nochmals überprüfen, und ggf. korrigieren.
- 10 - Lassen Sie den Beton mindestens 72 Stunden trocknen, bevor Sie die Verlegekeile und andere Stützelemente vom Sichtschutzzaun entfernen.

2 - MONTAGE DER PFOSTEN AUF EINER BETONPLATTE / MAUER (Pfostenträger)

Die Pfostenträger müssen auf einer Betonplatte von mindestens 20 cm oder auf einer niedrigen Wand aus Vollblöcken befestigt werden. Die Wand muss fachgerecht gebaut sein. Die Montage der Pfostenträger auf einem hohlen Untergrund (Hohlblocksteine) ist zu vermeiden.

- 1 - Markieren Sie die Positionierung Ihres Sichtschutzauns auf dem Boden/Mauerwerk mit einer Richtschnur.
- 2 - Positionieren Sie den ersten zu befestigenden Pfostenträger und markieren Sie die 4 Befestigungspunkte. (Beachten Sie die Ausrichtung des Pfostenträgers). Wenn Sie entlang einer Wand beginnen, können Sie auch eine vertikal verdübelte U-Schiene verwenden.
- 3 - Bohren Sie die 4 Löcher mit einem Durchmesser von 12 mm mit einem Perforator.
- 4 - Befestigen Sie den Pfostenträger mit 4 Edelstahlbolzen M10 (nicht mitgeliefert) und den Endkappen.
- 5 - Positionieren Sie den ersten Pfosten mittig auf den Pfostenträger.
- 6 - Schrauben Sie den Fuß des Pfostens mit den beiden mitgelieferten Metallschrauben in den Nutgrund. Vorbohren in einem Durchmesser von 3,5 mm erforderlich.
Der Abstand beträgt ca. 15 cm.

Schieben Sie den zweiten Pfosten auf einen freien Pfostenträger. Positionieren und befestigen Sie die untere Schiene zwischen den beiden Pfosten als zu beachtende Abstandsmarke, markieren Sie die 4 Befestigungspunkte und bohren Sie die Löcher. Sobald der zweite Pfostenträger und der Pfosten befestigt sind, setzen Sie die mit den Verbindungsstücken ausgestattete untere Schiene ein, indem Sie sie umdrehen und auf beiden Seiten an den Pfosten befestigen, indem Sie mit einer Wasserwaage die Horizontalität einstellen. Halten Sie einen Abstand von 2 cm zum Boden ein. Zum Verkeilen kann eine auf Länge geschnittene Endleiste verwendet werden.



3 - EINBAU VON HORIZONTALEN DEKORELEMENTEN

Die Dekorelemente werden in einem Karton geliefert, inklusive:

- ✓ 2 Profile mit 21 x 45 mm Querschnitt und 1780 mm Länge.
- ✓ 2 gerillte Endleisten, Länge: 30 oder 45 cm je nach Muster.

Setzen Sie ein horizontales Profil ein und befestigen Sie es einfach auf der Feder der BOSTON-Verbund- oder Aluminiumpaneelen.

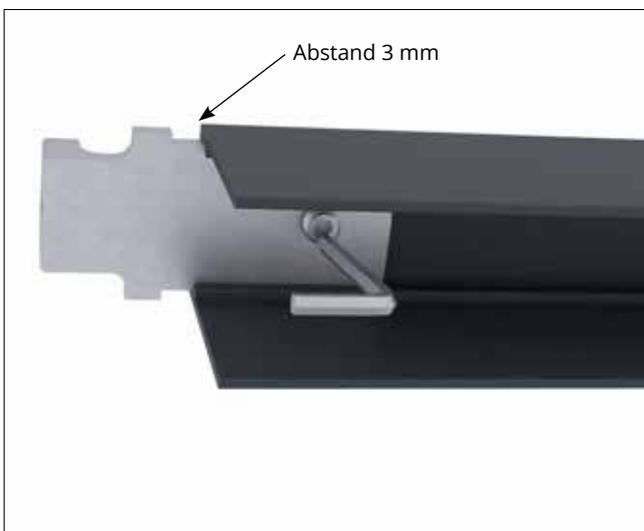
Die Dekorelemente können in beliebiger Höhe am Sichtschutz positioniert werden. Zum Einfügen von Dekorelementen die letzten Paneelen umdrehen und bis zur oberen Schiene umgekehrt einfügen.

- ✓ Das Dekorelement mit 45 cm Höhe ersetzt 3 Paneelen
- ✓ Das Dekorelement mit 30 cm Höhe ersetzt 2 Paneelen



4 - MONTAGE DER OBEREN SCHIENEN UND DER PFOSTENKAPPEN

1 - Befestigen Sie auf beiden Seiten der Oberschiene die beiden Verbindungsstücke aus Aluminiumguss und achten Sie darauf, einen Abstand von 3 mm einzuhalten, bevor Sie die Schrauben mit dem Inbusschlüssel anziehen. Achten Sie auf die Ausrichtung.



2 - Positionieren Sie die obere Schiene auf der letzten Paneele oder dem Rahmen des Dekorelements. Stecken Sie die Verbindungsstücke in die Pfostenfugen. Lassen Sie einen vertikalen Dehnungsabstand von mindestens 10 mm zwischen der letzten Paneele und der Spitze des Pfostens. Setzen Sie dann die Pfostenkappen ein.



5 - EINBAU VON VERTIKALEN DEKORELEMENTEN

Die vertikalen Dekorelemente werden jeweils in einem Karton geliefert, der Folgendes enthält:

- ✓ 2 Profile mit 21 x 45 mm Querschnitt und variabler Länge entsprechend dem Muster.
- ✓ 2 genutete Endleisten, Länge: 45 cm und 30 cm.
- ✓ 2 Schienen oben und unten.
- ✓ 4 Verbindungsstücke aus Aluminiumguss.

Das vertikale Dekorelement wird mit allen Komponenten geliefert, die für eine Befestigung zwischen 2 Pfosten nötig sind.

1 - Befestigen Sie die untere Schiene mit den Verbindungsstücken an den beiden Pfosten. Nivellieren Sie und ziehen Sie dann die Schrauben der Verbindungsstücke in den Pfosten an.



2 - Schieben Sie den ersten Rahmen des Dekorelements in die untere Schiene.



3 - Eine erste genutete Endleiste von 1764 mm Länge in einen der Pfosten einsetzen. Schieben Sie das Dekorelement in die Nuten der Leisten und des unteren Rahmens. Setzen Sie dann die 2^{te} genutete Leiste ein, um das Dekorelement zu arretieren, und dann das zweite horizontale Rahmenprofil.



4 - Befestigen Sie auf beiden Seiten der Oberschiene die beiden Verbindungsstücke aus Aluminiumguss und achten Sie darauf, einen Abstand von 3 mm einzuhalten, bevor Sie die Schrauben mit dem Inbusschlüssel anziehen. Achten Sie auf die Ausrichtung.





ECKPFOSTEN

Jeder Pfosten wird in Typ H-Position geliefert. Um einen Standard-H-Pfosten in einen L-Eckpfosten umzuwandeln, bewegen Sie einfach die Endleiste von einer Seite zur anderen.



ENDLEISTEN

Setzen Sie die Endleisten (Länge 1840 mm) auf den ersten und letzten Pfosten des Sichtschutzzauns. Schneiden Sie die Endleiste entsprechend der Höhe der Pfosten ab.

OPTIONALE BELEUCHTUNG

Der Sichtschutzzaun BOSTON kann mit LAKKA Strahlern 100 x 100 x 100 mm beleuchtet werden – als Wandleuchten nur auf Aluminiumpaneelen. 220V Stromversorgung – die Verkabelung ist in den Pfosten und in einer Aluminiumpaneele (D15 mm bohren) mit Bodenanschlussdose vorzusehen.

6 - EMPFEHLUNGEN

- ✓ In Bereichen mit hoher Windbelastung empfehlen wir für einen höheren Windwiderstand des Zauns die Verwendung von Aluminiumelementen mit durchbrochenem Dekor.
- ✓ Zum Schneiden oder Kürzen des Sichtschutzes nehmen Sie **die Länge der oberen/unteren Schiene** als Referenz und passen die Paneelen/Dekorelemente mit 2 cm Überlänge an. (1 cm auf jeder Seite der Schiene)

7 - PFLEGEHINWEISE

WPC-SICHTSCHUTZPANEELN BOSTON

Die Sichtschutzpaneelen aus Verbundholz von FIBERDECK® benötigen keinen besonderen Schutz.

Wir empfehlen, die Sichtschutzpaneelen zweimal im Jahr mit Wasser und einer Bürste zu reinigen und dabei die Paneelen in Längsrichtung zu bürsten.

- Bei Kratzern oder hartnäckigen Flecken verwenden Sie eine Messingbürste
- Je nach Ausrichtung des Sichtschutzes sowie hygrometrischer und Temperaturschwankungen können sich die Holzverbundpaneelen etwas ausdehnen. Wir können eine Toleranz von 5 mm pro Laufmeter zugeben. Metallverstärkungen an jeder dritten Paneele begrenzen diesen Effekt.

DEKORELEMENTE, PFOSTEN, ENDLEISTEN und ALUMINIUMPANEELN

Die Elemente bestehen aus pulverbeschichtetem Aluminium mit Epoxidharzlackierung und rosten nicht. Sie können mit handelsüblichen Reinigungsmitteln gepflegt werden. Nach dem Waschen gründlich mit klarem Wasser ohne Zusatzstoffe abspülen. Verwenden Sie niemals alkalische oder saure Produkte, Scheuerschwämme, jegliche Scheuermittel im Allgemeinen.

Feine Kratzer können mit einem Reparaturkit ausgebessert werden (Ref: 1036)

Fiberdeck[®]

2 rue de la Carnoy - F-59130 Lambersart

Tel. : +33 (0)3 20 07 09 69 - Fax: +33 (0)3 59 35 00 96

www.fiberdeck.com
contact@fiberdeck.fr